

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun hat am **3. Juli 2012** folgende Beschlüsse gefasst:



Der Flächenwidmungsplan Nr. 3 und das örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2 wurden beschlossen.

Abstimmung: einstimmig

Für den Anbau beim bestehenden Feuerwehrhaus der FF Steinerkirchen a.d.Traun wurde ein Kaufvertrag für den Ankauf eines Grundstückes abgeschlossen.

Abstimmung: einstimmig

Für die Nutzung der Räumlichkeiten im 1. Stock des Gebäudes Landstraße 5 wurde mit der FF Steinerkirchen a.d.Traun eine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen.

Abstimmung: einstimmig

Die Gebühren für die neu errichteten Urnengrabstätten und die Verrechnung der anteiligen Graberrichtungskosten wurden festgesetzt.

Abstimmung: einstimmig

Eine Verordnung betreffend einer Übertragung einzelner Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei an den Bürgermeister wurde erlassen.

Abstimmung: einstimmig

Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 28. Juni 2012 wurde zur Kenntnis genommen. Beanstandungen waren darin nicht enthalten.

Abstimmung: einstimmig

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land über eine unvermutete Kassenprüfung wurde zur Kenntnis genommen. Beanstandungen waren darin nicht enthalten.

Abstimmung: einstimmig

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land zum Rechnungsabschluss 2011 wurde zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: einstimmig

Bürgermeister-Sprechstunde:

Mo 07.00-08.30 und 16.30-18.00 Uhr

Fr 07.00-08.00 Uhr

sowie nach persönlicher Vereinbarung

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst



14.07./15.07. Dr. Schatzberger, Steinhaus, 07242/27476

21.07./22.07. Dr. Geroldinger/Dr. Weber, Eberstalzell, 07241/5615

28.07./29.07. Dr. Krump, Fischlham, 07241/5931

Zahnärztlicher Wochenenddienst



14.07./15.07. Dr. Johanna Reichel, Wels, 07242/44245

21.07./22.07. DDr. Herfried Thaler, Sattledt, 07244/8129

28.07./29.07. Dr. Alan Meniga, Wels, 07242/52969

Urlaube:

07.07.-29.07.2012	Dr. Bhalla, Steinerkirchen a.d.Traun
14.07.-05.08.2012	Dr. Rezsucha, Bad Wimsbach/Neydharting
28.07.-19.08.2012	Dr. Schatzberger, Steinhaus
04.08.-26.08.2012	Dr. Krump, Fischlham
18.08.-09.09.2012	Dr. Geroldinger/Dr. Weber, Eberstalzell

Rückblick Marktfest 2012

Viele Eindrücke nahmen die zahlreichen Besucher des Marktfestes vom 22.-24.6.2012, welches anlässlich „10 Jahre Marktgemeinde“ stattfand, mit nach Hause.

Schon am Freitag beeindruckte das Gala-Konzert des MV Steinerkirchen a.d.Traun mit einem außergewöhnlichen Programm und internationalen Solisten.



Bei der Vereins- und Gewerbeausstellung präsentierten sich die heimischen Organisationen und Betriebe.



Schüler der Volks- und Hauptschule erfreuten das Publikum mit verschiedenen Vorführungen.



Eine Einsatzvorführung des Roten Kreuzes sowie eine Druschvorführung der Bauernschaft gaben Einblicke in die jeweilige Arbeit. Mit einem Fesselballon konnte man das Geschehen von oben beobachten.



Nach der Festmesse am Sonntag, umrahmt vom Martins-Chor und dem Kindergarten, wurde im Rahmen von „JuWel“ (Jugendnetzwerk Wels) an einige Vereine für ihre Jugendarbeit Urkunden verliehen.



Ein Frühschoppen mit der Blaskapelle „WiFiSt“ und eine Motorsägenmeisterschaft der Landjugend Steinerkirchen/Fischlham rundeten das sonnige Feierwochenende ab.



Ein Dank gilt allen die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!

BEV – Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank. Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million Grundstücke in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im Grenzkataster einverleibt. Diese Einverleibung wird mit der Kennzeichnung „G“ neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung „G“.

In § 57 Abs. 9 Vermessungsgesetz wird die angeführte Umschreibung wie folgt festgelegt:

Mit erfolgter Umschreibung des Grundbuches gemäß § 2a Abs. 1 GUG (Grundbuchsumstellungsgesetz) sind je Katastralgemeinde alle umgeschriebenen Grundstücke im Amtsblatt für das Vermessungswesen kundzumachen. Innerhalb von sechs Monaten nach dieser Kundmachung können die betroffenen Eigentümer Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe hinsichtlich der Richtigkeit der Grenzkatastereigenschaft der umgeschriebenen Grundstücke beim Vermessungsamt erheben. Nach Ablauf von sechs Monaten nach Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen können keine Rechtsmittel oder

Rechtsbehelfe mehr gegen die Einverleibung eines Grundstückes in den Grenzkataster mehr erhoben werden.

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung „G“ ausgewiesen werden, haben Sie mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen.

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem ab 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

1. Auf der Homepage des BEV unter www.bev.gv.at
2. In den Vermessungsämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis „G“ in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt.

Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffenderweise der Hinweis „G“ eingetragen wurde.

Der Leiter des BEV
Präsident Dipl.-Ing. August Hochwartner



Goldenes Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich an Dr. Norbert van Handel

Dr. Norbert van Handel hat sich mit seinem Engagement um die Erhaltung und Denkmalpflege in Oberösterreich und im Bereich Kunst und Kultur weit über die Grenzen unseres Landes verdient gemacht.

Am 16. Juni 2012 wurde er von **Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer** mit dem **Goldenen Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich** ausgezeichnet: „Diese Auszeichnung soll Dank und Anerkennung für seine Lebensleistung sein. Norbert van Handel war Vorbild und Beispiel. Er hat es mit Engagement, Motivation, Innovation, Mut und Kraft möglich gemacht Tradition zu erhalten, Barrieren abzubauen und durch soziales Engagement zu ersetzen. Van Handel macht dem Kulturland Oberösterreich und der Heimatpflege im Speziellen mehr als alle Ehre“, so LH Dr. Josef Pühringer.



Norbert van Handel nahm lange Zeit verschiedene Funktionen in der österreichischen Industrie wahr. Weiters war er jahrelang Mitglied des Vorstandes des Vereins „Denkmalpflege“. Über Initiative von van Handel wurde bereits vor 40 Jahren der Kulturverein Schloss Almegg gegründet. Weiters gab er auch die Initialzündung für das Agrarium als Landwirtschaftlichen Schaupark.

Foto: Land OÖ/Kraml

Einweihung KDO-Fahrzeug

Freiwillige Feuerwehr Wollsegg

Freitag, 17. August 2012

EINWEIHUNG KDO-FAHRZEUG

18.30 – 18.45 Uhr

**Eintreffen der Ehrengäste und
Gastfeuerwehren**

19.00 Uhr

**Festakt mit Fahrzeugsegnung durch Mag. P.Alois
Mühlbacher**

Anschließend

**Dämmerschoppen mit der Marktmusikkapelle
Steinerkirchen a.d.Traun**



Sachkundenachweis nach dem Öö. Hundehaltegesetz

Damit ein Hund auch richtig gehalten wird, muss sich sein Besitzer das nötige Wissen dafür aneignen. Diese allgemeine Sachkunde ist auch bei der Anmeldung eines Hundes nachzuweisen. Die theoretische Ausbildung dauert mindestens zwei Stunden und vermittelt die wichtigsten Kenntnisse für eine artgerechte Hundehaltung.



Termine für Sachkundenachweis-Kurse:

Donnerstag, 27. September 2012, 18.30 Uhr

Vereinsheim des ÖRV-Hundesportvereins Weißkirchen, Birkenstraße,
4616 Weißkirchen

Vortragende: Tierarzt Dr. Dieter Bauer, Johann Pichler

Anmeldung bzw. Information: Tel. 0676/5804616, e-mail: oerv-weisskirchen@gmx.at

„Prüfung mit Herausforderung“

Trotz Schlechtwetter, am 09. Juni 2012, war es für alle Hundeführer mit ihren Hunden ein erfolgreicher Tag bei der Frühjahrsprüfung und Vereinsturnier beim **ÖGV Fischlham**. Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen Trainern und Kursgehern konnten alle die Prüfung erfolgreich abschließen und die weiße Fahne gehisst werden.

Ein besonderes Highlight war die Begleithundeprüfung von Helga Buchegger mit ihrem Charly, die sie trotz ihrer körperlichen Beeinträchtigung mit Bravour bestanden hat.

Der Richter, Herr **Alois Russegger** gratulierte dem Obmann **Franz Prem** zu seinem Team, das Helga und Charly so erfolgreich ausgebildet hat.



Herzliche Gratulation allen Siegern und Teilnehmern zu ihren sehr guten Leistungen und ein Danke an Richter Alois Russegger für die faire Beurteilung.

Mit 11. August 2012 öffnet die Hundeschule wieder ihre Pforten und wir freuen uns schon auf neue Herausforderungen vom Welpen bis zum Senior.

v.l.n.r.: Obmann Franz Prem, Richter Alois Russegger, Helga Buchegger, Trainerin Karin Weißböck

Stellenausschreibung

Zur Verstärkung unseres Teams in Steinerkirchen bieten wir eine

Lehrstelle als Zahntechniker/In. (Lehrzeit 4 Jahre. Entgelt laut WKOÖ.)

Bewerbungen bitte schriftlich mit Lebenslauf und Abschlusszeugnis an:
Dentallabor Wolfgang Wurm, Am Süßenberg 6, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun,

Mail: dent.wurm@aon.at, Tel.: 0664 450 87 50



Diamantene und Goldene Hochzeit

Das Fest der **Diamantenen Hochzeit** feierten am 23. Juni **Hermine und Johann Hacker**, Ritzendorf 6.

Die Gemeindevertretung mit **Vizebürgermeister Georg Eckmair** und **GR Fritz Hieslmair** sowie der **Seniorenbund** reihten sich in die Gratulantschar ein.



Das Fest der **Goldenen Hochzeit** feierten am 9. Juni **Johanna und Günther Hacker**, Birkenstraße 9.

Es gratulierte die Gemeindevertretung mit **Bürgermeister Johann Auer** und **GR Franz Spach** sowie der Pensionistenverband mit **GV Walter Berneder**.

Herzlichen Glückwunsch den Jubelpaaren!

Geburtstage über 90

Im Juli feierte **Sr.M.Ursula (Anna Prillinger)**, Kirchenplatz 2, ihren 95. Geburtstag!

Wir wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit!

Urlaub Sozialberatungsstelle Eberstalzell

Frau Mag. Ulrike Pjeta ist in der Zeit vom 6. Juli bis 29. Juli 2012 auf Urlaub.

Im Bereich der **Sozialberatung** wird sie vertreten von Frau Jetzinger in der Beratungsstelle Lambach, Tel. 07245/22259 oder Frau Franziska Krexhammer in der Beratungsstelle in Tahlheim bei Wels, Tel. 07242/207829

Für Angelegenheiten, die den **Sozialmedizinischen Betreuungsring** betreffen, wenden Sie sich an Frau Sieglinde Riedlbauer, Pflegedienstleitung, 0664/4496651 oder an Frau Christine Schorn 0664/4496647.

Preis der Österreichischen Computergesellschaft an die HS Steinerkirchen

Die 2.a Klasse der Hauptschule Steinerkirchen präsentierte am 15.6.2012 in Wien bei den **Computer Talents Austria** der Österreichischen Computergesellschaft ihren Animationstrickfilm „**Cirque de oje**“ und erreichte damit österreichweit den ausgezeichneten **dritten Platz** in der Kategorie Hauptschule, Neue Mittelschule und Gymnasium (10-14 Jahre). Das Projekt wurde von den Pädagogen **Marlene und Karin Krapf** sowie von **Wolfgang Wurm** und **Christian Krötzl** geleitet.

Ein Preisgeld in der Höhe von € 150,-, eine Einladung zum Mittagessen und ein Stadtbummel in Wien bereicherten diesen Tag für die 24 Künstler.



Herzliche Gratulation den Preisträgern!

Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ holen

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos erhältlich ist. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.



Sie bietet Ermäßigungen bei 600 Vorteilspartnern und 1000 Events in ganz OÖ. Zudem ist die 4youCard ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und die Besitzer erhalten viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.

Vorteile und Angebote:

Billiger ins Freibad

Mit der Jugendkarte des Landes OÖ sind Jugendliche bei 24 Freibädern in ganz Oberösterreich (ua. Grieskirchen, Kremsmünster, Weyregg am Attersee, etc.) günstiger dabei.

Urlaub um wenig Geld

Jutel – das freundliche Jugendhotel – bietet 4youCard Besitzern ein sommerliches Angebot: Es wartet ein Gutschein im Wert von fünf Euro, einlösbar in allen sechs Jutels in Oberösterreich. Die Jutels befinden sich in Weyregg, Ebensee, Gosau, Obertraun, Hinterstoder und Weyer. Den Gutschein gibt es im mag4you 02/2012 (www.4youcard.at/presse4you) oder auf www.4youcard.at/gutscheinbox zum Downloaden. Der Wertgutschein gilt bis 31.10.2012.

Monatsvorteil 4you August und September

Im August und September gibt es jedes Kinoticket in den Star Movie Kinos für 4youCard-Besitzer um 6,50 Euro*. Ganz egal welcher Film, Tag oder Sitzplatz Sie wählen. Die Star Movie Kinos sind in Peuerbach, Regau, Ried, Steyr und Liezen (Stmk.). (*Aufpreis bei 3D Filmen und Überlängen)

Geposcht, geschmalzt und gejuchzt wurde bei der erfolgreichen zweiten Steinerkirchner Gstanzlnacht am 19. Mai

Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Besucher jubelten, lachten und feierten den Brauchtums-Abend der **Volks- tanz- und Schuhplattlergruppe Steinerkirchen** fröhlich mit. Neben den Darbietungen des **Trachtenvereins aus Iglbach**, den fetzigen **Original Altenberger Schuhplattlern** und dem Staatsmeister auf der Steirischen Harmonika **Eric Wögerbauer**



sorgte vor allem die **Iglbacher Goaßlschnalzer** für staunende Besucher. Mit langen Fuhrmanns-Peitschen schnalzten sie im Takt zur Musik und sorgten so - auf den Tischen der Besucher stehend - für einen atemberaubenden Hörgenuss. Einen Angriff auf die Lachmuskeln startete dann der bayrische Gstanzl-Jungmeister **Fabian Eibl**, der mit seinem Lausbubenschmäh euphorisch beklatscht wurde. Und auch die **Höpfingers** sorgten für gereimte Frechheiten am laufenden Band, während die Herren vom **Aspacher Tridoppler** aus dem



Innviertel mit selbst komponierten und getexteten Stücken wilden Beifall ernten. Der erfolgreiche und lustige Abend bereitet noch jetzt positiven Nachhall. "So eine Großveranstaltung ist nur mit einem tollen Team möglich. Danke dem Team, dass an einem Strang zieht", resümierte **Obmann Günther Tiefenthaler** nach der Gstanzlnacht, die - wenn es nach den Besuchern geht - bestimmt nicht die letzte dieser Art in Steinerkirchen war!

Messe „Integra“ 19.-21. September 2012

Die Messe „Integra“ für Pflege, Therapie und Reha in Wels widmet sich von **19. bis 21. September 2012** in einer kostenlosen Sonderveranstaltung den Wünschen und Bedürfnissen von Pflegenden Angehörigen. Im Rahmen von Nachmittagsveranstaltungen geben Teams von Caritas und Elisabethinen nützliche Tipps und Informationen für den Pflegealltag und für die Selbstsorge der Betreuenden. Peter Rapp wird die Veranstaltungsserie moderieren. Das „Integra“-Kino bietet stündlich Filme zum Thema Demenz.

Die Hilfsmittelausstellung mit etwa 200 Ausstellern aus dem In- und Ausland kann mit der AK Leistungskarte, der OÖN oder ÖAMTC Card zum ermäßigten Preis von € 6,50 besucht werden.

Nähere Infos unter www.integra.at!



Für Familien in Krisensituationen da



Die Familienhilfe der Caritas für Betreuung und Pflege unterstützt seit über 60 Jahren Familien in schwierigen Situationen. Die DiplomsozialbetreuerInnen sind zur Stelle, wenn etwa durch Krankheit eine Bezugsperson in der Familie ausfällt und für Kinder rasch eine Betreuung zur Verfügung stehen soll. Es kann aber auch psychische oder physische Überlastung der Eltern sein, die einen Einsatz der Caritas-MitarbeiterInnen für die Kinderbetreuung, Haushaltsführung oder Pflege notwendig machen.

Wenn Eltern langfristig durch Krankheit oder Tod ausfallen, können die Kinder durch die Langzeithilfe für Familien weiterhin im gewohnten Umfeld bleiben. Die Caritas-MitarbeiterInnen sind zeitlich flexibel und bestens in der Familienarbeit ausgebildet.

Kontakt: Caritas für Betreuung und Pflege, Mobile Familien- und Pflegedienste
Kalvarienbergstraße 1, 4560 Kirchdorf;
Büro: Mo – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr, Tel. 07582/64570,
e-mail: mobile.dienste2@caritas-linz.at

Ausbildung Fach-Sozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit



Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ ist ein Kompetenzzentrum für Bildung, Beratung und Entwicklung zum Thema „Alter(n)“.

Informationsabend: Mi, 19.09.2012, 18.00 Uhr, Altenbetreuungsschule
Gaspoltshofen (Wohnpark, Klosterstraße 12)

Lehrgangsbeginn: Mo, 10.12.2012, 8.30 – 17.30 Uhr

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre, 2-3 Schultage/Woche

Infos unter
07735/20047
www.altenbetreuungsschule.at

Mitteilung des Landes Oberösterreich

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.



Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Foerderung.

Altstoffsammelzentren sammeln Material zur Wiederverwendung



Der Bezirksabfallverband Wels-Land und die fünf ASZ Gunskirchen, Linden, Marchtrenk, Stadl-Paura und Thalheim sind seit kurzem ReVital-Partner.

Das bedeutet, dass gut erhaltene Waren in den ASZ getrennt gesammelt und zu speziellen Verkaufsstellen, den ReVital-Shops, geliefert werden.

Folgende Produktgruppen werden angenommen: Elektrokleingeräte, Elektrogroßgeräte, Hausrat, Sport- und Freizeitgeräte und Kleinmöbel.

Für ReVital-Produkte gelten hohe Standards. Voraussetzung bei Geräten ist, dass sie funktionsfähig sind. Einzige Ausnahme sind hochwertige Elektrogroßgeräte wie Waschmaschinen, E-Herde oder Geschirrspüler, die vom TechnoTeam in Wels bei Bedarf auch repariert oder als Ersatzteillager genutzt werden.

Bei Möbeln und Hausrat wird nur Ware entgegengenommen, die optisch ansprechend, nicht beschädigt und vollständig ist.

Das gesammelte und geprüfte Material wird in Oberösterreich in 10 ReVital-Shops wieder verkauft. Im Welser Bereich ist ein Shop in Planung.

Das Projekt schafft Arbeitsplätze, bietet günstige Einkaufsmöglichkeiten und ist ein Beitrag zur Abfallvermeidung. Mehr Informationen wie Shop-Adressen, Annahmekriterien oder Presseartikel gibt es unter www.revitalistgenial.at



Abfallstatistik 2011

	Menge 2011	Menge/EW	Ø Menge/EW im Bezirk
Restabfall	168.720 kg	78,66 kg	106,69 kg
Biogene Abfälle	99.500 kg	46,39 kg	59,65 kg
Altpapier	140.153 kg	65,34 kg	79,69 kg
Altglas	44.693 kg	20,84 kg	24,93 kg
Gelber Sack	53.757 kg	25,06 kg	21,08 kg
Summe	506.823 kg	236,29 kg	292,04 kg

	Sperrabfall	Altholz	Bauschutt	Bauschutt
ASI	201.680 kg	181.680 kg	204.520 kg	587.880 kg
Ø Menge/EW	32,80 kg	35,46 kg	41,58 kg	110,14 kg
Gesamteinwohner im Bezirk Wels-Land: 62.997				



Mineralischer Bauschutt

Gesammelt werden:

- ✓ **Beton, Ziegel, Steine, Asphalt**
- ✓ **Klinker**
- ✓ **Mörtel, Verputze**
- ✓ **Porzellan, Keramik, Fliesen**
- ✓ **Sand, Schotter**

× **KEINE** Erde

Eigene Sammelbehälter gibt es für

- **Baurestmassen:** Ytong, Holzzementplatten (Heraklith), Gipskartonplatten verschmutzt
- **Asbestzement, Eternit**
- **Gipskarton:** saubere Reste und Abschnitte ohne Anhaftungen
- **EPS-Styropor:** sauber und trocken

In den **Sperrabfallcontainer** gehören Glas- und Steinwolle und verschmutzte Styroporplatten.



Bauschutt ist kostenpflichtig (Freimenge von 0,5 m³): € 14,-- pro halber Kubikmeter

Sperrige Abfälle

Definition: Nicht verwertbarer Abfall, der auf Grund seiner Größe oder Form nicht in der Restabfalltonne beim Haus gelagert werden kann.

Beispiele:

Matratzen, Schi, Kunststoffmöbel, Teppichböden, Polstergarnituren,...



Die Größe und Form, nicht die Menge des Abfalls, gelten als Entscheidungskriterium!

Wer größere Mengen Restabfall zu entsorgen hat, kann am Gemeindeamt Abfallsäcke kaufen und diese zu den Abfalltonnen beim Haus dazustellen.

Beispiele: alte, kaputte Kleidung oder Schuhe, kleines Plastikspielzeug oder Plastikgeschirr, Ordner, ...

WICHTIG: Den Anweisungen des ASZ-Personals ist Folge zu leisten!

Bei Fragen helfen die Mitarbeiter vor Ort oder die Abfallberater am gerne weiter!

